




„Frühe Hilfen“ in der StädteRegion – gelingende Kooperation von Jugendhilfe und Gesundheitshilfe

StädteRegion Aachen – Jugendamt, Gesundheitsamt
Jugendämter der Städte
Alsdorf, Eschweiler, Herzogenrath, Würselen

www.staedteregion-aachen.de

1






StädteRegion Aachen – wer ist das?

- Aachen
- Alsdorf
- Baesweiler
- Eschweiler
- Herzogenrath
- Monschau
- Roetgen
- Simmerath
- Stolberg
- Würselen



Gabriele.Trost-Brinkhues@staedteregion-aachen.de






Verständnis von niedrig schwelligem Zugang und „Frühen Hilfen“

- ▶ Beratungsangebot an alle werdenden Eltern
- ▶ günstige Phase Unterstützungsangebote anzunehmen (SS, Geburt, 1. Lebensjahr)
- ▶ Annahme von Hilfe ohne gesellschaftliche Stigmatisierung (Beratungsstellen, Gynäkologen, Geburtskliniken, Hebammen, Kinder- und Jugendärzte, Kinderkrankenschwestern, ...)
- ▶ Zusammenhang von elterlicher Sicherheit / Unsicherheit ↔ allgemeinem Kindeswohl
- ▶ ...

www.staedteregion-aachen.de

3

Zusammenhänge von „Frühen Hilfen“ und „aktivem“ Kinderschutz

- ▶ Familien / Eltern mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf:
als besondere Belastungsfaktoren sind bekannt:
 - ▶ Armut / Schulden
 - ▶ Bildungsferne
 - ▶ allein Erziehende
 - ▶ Minderjährige ohne ausreichende soziale Anbindung
 - ▶ schnelle Schwangerschaftsfolge
 - ▶ ...

www.staedteregion-aachen.de

4



StädteRegion Aachen

Schutzfaktoren trotz psychosozialer Belastungen

- ▶ positive Mutter-Kind-Interaktion ($p < .000$)
- ▶ hohe Reaktivität / Feingefühligkeit der Mutter ($p < .000$)
- ▶ positive Einstellung der Eltern zu Schwangerschaft und Geburt ($p < .05$)
- ▶ gute Anpassung an die Elternschaft ($p < .05$)
- ▶ soziale Anbindung
- ▶ Fähigkeit zur Annahme von Hilfen von außen

www.staedteregion-aachen.de

StädteRegion Aachen

Frühe Hilfen oder „intervenierender/aktiver“ Kinderschutz

- ▶ Familien / Eltern / Mütter mit besonderen Belastungsfaktoren:
 - ▶ Suchtprobleme / Suchterkrankung bei der Mutter / in der Familie
 - ▶ Instabile Beziehung, Partnerschaftsprobleme mit Gewalt
 - ▶ Psychische Erkrankungen bei der Mutter / in der Familie
 - ▶ Minderjährige Mutter ohne soziales Netz
 - ▶ negative Einstellung zur Mutterschaft
 - ▶ ...



www.staedteregion-aachen.de

StädteRegion Aachen

Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

- ▶ Kernpunkte:
 - ▶ Schaffung eines „Familienhebammendienstes“ zur gewünschten Erweiterung der Angebote der Jugendhilfe im Kontext „Frühe Hilfen“
 - ▶ Ergänzung des „sozialmedizinischen Beratungsdienst“ in der StädteRegion beim Gesundheitsamt im Auftrag der kommunalen Jugendhilfe
 - ▶ Sicherung der im Bundeskinderschutzkooperations-Gesetz in § 3 (4) KKG geforderten medizinischen Fachkräfte:
 - (Familien-Hebammen sowie Familien-Kinderkrankenschwestern und anderer medizinischer Fachberufe)

www.staedteregion-aachen.de

Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

► **Kernpunkte:**

- Nutzung eines erwiesenermaßen niedrig schwelligen Zugangs zu frühen Hilfeangeboten über die Gesundheitshilfe (Gynäkologen, Geburts-/Kliniken, Kinder- und Jugendärztinnen...)
- Berücksichtigung der Erkenntnisse aus dem Nationalen Zentrum Frühe Hilfen (NZFH); Nutzung der dort erarbeiteten Kompetenz- und Aufgabenprofile (wissenschaftlicher Beirat des NZFH, Bundeskoordinierungsgremium)

www.staedteregion-aachen.de 9




Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

► **Kernpunkte:**

- „Lenkungsgremium“ zur gemeinsamen Steuerung
- Verbindliche Kooperationsvereinbarungen
- Fortentwicklung der gemeinsamen Standards für die Beratung und Begleitung der Mütter/ Familien und deren Kinder
- Bildung fester Kooperationsstrukturen in der operativen Arbeit des Gesundheitsamtes und der Jugendhilfe

www.staedteregion-aachen.de 10






Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

► **Kernpunkte:**

- Einsatz der Stundenkontingente aller Fachkräfte entsprechend der Landesvorgaben bzw. der tatsächlichen Landesmittelzuteilung (davon 75%)
 - Anteil der ALG II Bezieher(Innen) mit Kindern unter 3 Jahren
- Koordinatorin des „Familienhebammen“-Dienstes: koordiniert den Einsatz der Fachkräfte, die Vernetzungsarbeit und sichert die gegenseitige Vertretung

www.staedteregion-aachen.de 11

Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

► **Kernpunkte:**

- Intensive Zusammenarbeit mit den kommunalen Jugendämtern, allen freien Trägern und anderen Angeboten, die im weitesten Sinne im Bereich der „Frühen Hilfen“ arbeiten oder auch Familien und deren Kinder betreuen / unterstützen.
- Qualitätsgesicherte, EDV – gestützte Dokumentation (NZFH Vorgaben und Erfahrungen aus dem schulärztlichen Dienst)
- regelmäßige Berichterstattung
- ...

www.staedteregion-aachen.de 12



Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

► **Kernpunkte:**

- **Gemeinsame Fortbildung aller med. Fachkräfte**
 - im Jugendhilferecht, Ausbildung zu „insoweit erfahrenen Fachkräften nach §8a“, Vernetzung zu ASD,
 - zu Ergebnissen der Bindungsforschung und Salutogenese, elterlicher Feinfühligkeit, Unfallprävention, ...
 - zu den Strukturen und Angeboten der öffentlichen und freien Jugendhilfe
- U.a. auch zu **„Video gestützten Kurzinterventionen“** in der Städteregion zur Bildung von sicherer Bindung und Stärkung der elterlichen Feinfühligkeit z.B. in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie (STEEP) oder anderen evaluierten Verfahren (Marte Meo, PEB...)

www.staedteregion-aachen.de 13



Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

► **Kernpunkte:**

- **Gemeinsame Fortbildung U.a. zu den „medizinischen Aspekten des Kinderschutzes“** für die Mitarbeiter der Jugendhilfe oder auch der freien Träger,
 - zu Ergebnissen der Bindungsforschung und Salutogenese, elterlicher Feinfühligkeit, Unfallprävention, ...
 - zu den Strukturen und Angeboten des Gesundheitssystems
 -
- **Gemeinsame „workshops“ auch zu „neuen“ Themen für alle Netzwerkpartner, z.B.**
 - interkulturelle Kommunikation, Belastungsfaktoren, Familienstrukturen, Erziehung, ... in anderen Kulturen,...
 - Zugang zu Müttern / Familien mit Migrationshintergrund
 - „Lücken“ im Hilfeangebot? ...

www.staedteregion-aachen.de 14



Gemeinsames Konzept von Jugend- und Gesundheitshilfe

► **gemeinsames Ziel:**

- fundierte und qualitativ hochwertige Versorgung aller Kinder und Familien mit besonderem Beratungs- und Betreuungsbedarf (erwartet bei ca. 10% der Kinder)
- Diskriminierungsfreier Zugang
- Zusammenarbeit mit allen Bereichen der Jugendhilfe
- Kooperationen zu Gynäkologinnen und Gynäkologen sowie zu Kinder- und Jugendärztinnen und Ärzten,
- Vernetzung zu anderen Bereichen des gesamten Versorgungssystems, wie z.B: Frühförderung, SPZs, „Bunter Kreis“, auch den Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin und Kinder- und Jugendpsychiatrie, sowie der Psychiatrie (z.B. bei psychischer Erkrankung der Mutter)

www.staedteregion-aachen.de 15



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bernd.Krott@Herzogenrath.de

Gabriele.Trost-Brinkhues@staedteregion-aachen.de



www.staedteregion-aachen.de